

Besonderes Vermögen		
Immobilien in Deutschland	I	II
Grundbuch von*		
Grundbuch - Blatt*		
Flurstück(e)*		
Anschrift		
Vermögen im Ausland	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden <input type="checkbox"/> vorhanden in	
Gesellschaftsbeteiligung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,	
Lebensversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei	

Ziele

Wer soll das Vermögen erhalten? (Abfrage im Vorgespräch)

Sollen Sonderregelungen zu Immobilien getroffen werden?

Grundbuch von		
Grundbuch - Blatt		
Flurstück(e)		
PLZ, Ort		
Straße, Hausnummer		
Nutzung	<input type="checkbox"/> Immobilien erhält: <input type="checkbox"/> Nutzungsrecht erhält: <input type="checkbox"/> Vermietung zulässig <input type="checkbox"/> Vermietung unzulässig	<input type="checkbox"/> Immobilien erhält: <input type="checkbox"/> Nutzungsrecht erhält: <input type="checkbox"/> Vermietung zulässig <input type="checkbox"/> Vermietung unzulässig

Sollen bestimmte andere Personen einzelne Vermögensgegenstände erhalten?

Bezeichnung des Gegenstands / der Gegenstände		
Vermächtnisnehmer (Name, Vorname(n) (alle))		
Geburtsdatum		
PLZ, Ort		
Straße, Hausnummer		

Soll ein „Vormund“ für minderjährige Kinder benannt werden?

Name		
Vorname(n) (alle)		
Geburtsdatum		
PLZ, Ort		
Straße, Hausnummer		

Weitere Ziele (Testamentsvollstrecker, Rechtswahl, Pflichtteilsverzicht der Kinder, etc.)

--

Entwurf

Entwurf an Erblasser

Post

E-Mail:

Sonstiges

Notwendige Unterlagen

- Personalausweise / Reisepässe beider Erblasser (Kopie oder Scan)
- Geburtsurkunden beider Erblasser (Kopie oder Scan)
- Eheurkunde / Lebenspartnerschaftsurkunde (Kopie oder Scan)
- Vermögensverzeichnis Paar (Siehe Formularanhang)
- falls vorhanden frühere Testamente und / oder Erbverträge (Kopie oder Scan)
- ggf. Gesellschaftsverträge (Kopie oder Scan)

Hinweise

- Das Formblatt ersetzt keine notarielle Beratung, sondern dient lediglich unserer und vor allem Ihrer Vorbereitung auf ein Beratungsgespräch. Ein persönliches Vorgespräch mit dem Notar ist für eine optimale Testamentsgestaltung zwingend erforderlich, um das Interesse der Erblasser zu ermitteln.
- Der Notar ist für die rechtliche Gestaltung und Umsetzung verantwortlich. Die inhaltlichen Ziele obliegen der testierenden Person, deswegen ist es wichtig, dass Sie sich vorher gründlich mit der Thematik befassen. So kann die gemeinsame Testamentserarbeitung zielgerichtet und entsprechend Ihrer Vorstellungen erfolgen.
- Bitte setzen Sie sich nach Übersendung des Formblatts telefonisch mit meinem Notariat in Verbindung und vereinbaren den Beratungstermin.

Dem Auftraggeber ist bekannt, dass der Notar für die Erstellung des Entwurfes Kosten nach den Vorschriften des GNotKG zu erheben verpflichtet ist, falls eine Beurkundung des entworfenen Geschäfts nicht erfolgt. In die Datenschutzerklärung (Anlagen im Formularservice, Webseite) wird eingewilligt.

Hiermit wird der Notar Willy Dreise, Sitz in Freiberg, mit dem Vorgang beauftragt.

Datum

Name, Vorname

Unterschrift

Datum

Name, Vorname

Unterschrift



Dieser Fragebogen dient der Orientierung bei der **Wert- und Geschäftswertermittlung**, insbesondere im Rahmen von Vollmachten, Scheidungsvereinbarungen, Eheverträgen und erbrechtlichen Angelegenheiten.

Die Wertermittlung ist insbesondere im Hinblick auf die **steuerlichen Belange** und die **geltenden Freibeträge** und damit der notariellen **Beratung** wesentlich.

Zudem spielen Aktiv- und Passivvermögen für manche **Gebühren**, die der Notar gemäß dem GnotKG (Gerichts- und Notarkostengesetz) **zu erheben hat**, eine Rolle. Auch dafür sind die Wertangaben erforderlich. In diesem Zusammenhang wird vorsorglich auf **§ 97 GNotKG** hingewiesen:

„¹Die Beteiligten sind verpflichtet, bei der Wertermittlung mitzuwirken. ²Sie haben ihre Erklärungen über tatsächliche Umstände vollständig und wahrheitsgemäß abzugeben. ³Kommen die Beteiligten der Mitwirkungspflicht nicht nach, ist der Wert nach billigem Ermessen zu bestimmen.“

Bitte füllen Sie daher das nachfolgende Formular nach bestem Wissen und Gewissen aus. Bei Fragen wenden Sie sich bitte persönlich an das Notariat.

Personendaten Person 1	
Name	
Vorname(n) (alle)	
Personendaten Person 2	
Name	
Vorname(n) (alle)	

Vermögen	Angaben in Euro	
	Person 1	Person 2
Bargeld (auch ausländische Währung) und Edelmetalle		
Guthaben bei Sparkassen, Banken, Bausparkassen, usw.		
Aktien und Wertpapiere (aktueller Kurs)		
Forderungen gegenüber Dritten (z.B. private Darlehen)		
Lebensversicherungen, private Sterbegelder und andere Versicherungen (Rückkaufswert)		
Kunstgegenstände, Schmuck, Sammlungen , usw.		

Bewegliche Gegenstände		
Kraftfahrzeuge in €	.....	.....
Hausrat in €	.....	.....
Sonstiges in €	.....	.....
Firmen und Firmenbeteiligungen		
Gesamter Verkehrswert in €	.....	.....
Firmenname	.....	.....
Anschrift	.....	.....
Anteil in %	.....	.....
Immobilien		
gesamter Verkehrswert in €	.....	.....
Anschrift Immobilie 1	.....	.....
Anschrift Immobilie 2	.....	.....
Anschrift Immobilie 3	.....	.....
Sonstiges Vermögen (z.B. Maschinen- oder Viehbestand, Patente, Garagen, Gebäude auf Pachtland)		

Passivvermögen (Schulden)	Angaben in Euro	
	Person 1	Person 2
noch offene Kreditverbindlichkeiten (z.B. Immobilien- oder Verbraucherkredit, Hypotheken, Grundschulden)		
Miet- und Steuerrückstände		
Sonstiges		

Dem Auftraggeber ist bekannt, dass der Notar für die Erstellung des Entwurfes Kosten nach den Vorschriften des GNotKG zu erheben verpflichtet ist, falls eine Beurkundung des entworfenen Geschäfts nicht erfolgt. In die Datenschutzerklärung (Anlagen im Formularenservice, Webseite) wird eingewilligt.

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben im Vermögensverzeichnis. Mir ist bewusst, dass durch falsche Angaben, die den rechtlichen Erfolg der Urkunden verhindern können bzw. einen Schaden verursachen, der Notar von der Haftung ausgeschlossen ist.

Hiermit wird der Notar Willy Dreise, Sitz in Freiberg, beauftragt, die gemachten Angaben als Grundlage für die Erstellung des Entwurfes, der Beurkundung und dem Vollzug heranzuziehen.

_____ Datum

_____ Name, Vorname

_____ Unterschrift